

Syltmobil

Fahr ab auf Sylt!
Mit News
von der SVG

Liebe Leser,

nun liegt er schon zehn Jahre zurück, der Handschlag, mit dem Vera Prahl und wir damals die Zukunft der SVG besiegelten und eine neue junge Mannschaft das Unternehmen übernahm.

Zehn spannende Jahre liegen hinter uns. Anlass genug, eine kleine Bilanz zu ziehen, bei der unter dem Strich vor allem ein Wort steht: Danke. Dank geht an Sie, unsere Fahrgäste, die gern mit uns fahren, durch viele mobile Anregungen ständig an der Verbesserung des Unternehmens mitarbeiten. Und ein großes Dankeschön geht an alle SVG-Mitarbeiter, die mit uns unterwegs sind und waren. Denn sie haben für die SVG richtig Gas gegeben!

Ich wünsche Ihnen und uns allen weiterhin gute Fahrt, damit die Insel in Bewegung bleibt!

Herzlich – Ihr Sven Paulsen



Neuer S-H-Tarif: Zur Kasse, bitte!


Mit dem Start der NOB wird ab dem 12. Dezember auch auf Sylt der Schleswig-Holstein-Tarif (landesweites „Durchlösen“ auch bei Wechsel der Verkehrsmittel) anerkannt. Zunächst nur für „Einreisende“ vom Festland, ab i.d. für alle. Im Februar wird dann im Zuge der Umstellung das Kassensystem der SVG komplett erneuert werden. In nur einer Nachtschicht werden alle Kassen in allen Bussen ausgetauscht.

Neue Haltestellen – das Tinnummer Einkaufszentrum und Aldi sind jetzt bequemer per Bus zu erreichen



SHOPPING mit dem Linienbus

Die SVG geht neue Weg ins Tinnummer Einkaufszentrum, und sie beruhigt Keitum. Zahlreiche Änderungen lassen sich aus dem SVG-Winterfahrplan herauslesen, der seit dem 1. November gilt und auf Basis einer aufwändigen Analyse optimiert wurde.

 Er hat sich wochenlang ganz genau umgesehen auf Sylts Straßen und Fahrplänen, wilderte mit Laptop, Stift und Zettel. Dann hat Diplomingenieur Mario Pott von der „BPV Consult“ in Koblenz alle Erkenntnisse über das Streckennetz und die Fahrpläne der SVG gut durchgemixt und professionell ausgewrungen. Heraus kamen ein optimierter Fahrplan, neue Linienführungen und ein dickes Lob für die SVG. „Das Soll ist übererfüllt“, bewertet der Experte das Angebot der SVG gemessen an den Vorgaben des regionalen Nahverkehrsplans, soetwas wie dem „Gesetz“ der Branche.

Die wichtigsten News auf einen Blick: Neu ist die Linie 4, die das Tinnummer Einkaufszentrum anbindet. Jetzt geht es ganz unkompliziert, von Westerland aus genauso wie

aus den Dörfern, mit dem Linienbus zum Shopping in die Discounter und Fachgeschäfte. Das Fahrplanschema wurde dabei so ausgefeilt, dass die Linie 4 jeweils mindestens 40 Minuten Einkaufszeit zwischen direkter Hin- und Rückfahrt spendiert.

Aufatmen in Keitum: Die Busse fahren nun über den



Der Master der Sylter Fahrpläne: Mario Pott untersuchte das komplette System SVG, optimierte Linienführung und -takt

Pröstwai ins Dorf hinein, biegen, wie früher, in die Munkmarscher Chaussee rechts ein, laufen die neue Haltestelle „Keitum Mitte“ bei „Schnittis Eck“ (Ecke Munkmarscher Chaussee und Gurtstig) an und fahren wieder aus dem Dorf heraus. Das östliche Ende des Gurtstigs bis zum Wendehammer beim Grünhof ist ab sofort wieder busfreie Zone. Neu in Keitum außerdem: Der „musikalische“ Bus, der mittwochs zu und von den Orgelkonzerten fährt. Ab in den Norden: List rückt mit Beginn des neuen Plans der Inselmetropole ein Stückchen näher, ist jetzt im Halbstundentakt per Bus von Westerland aus erreichbar, später im Sommer sogar im 15-Minuten-Takt. Der Fahrplan zum Nachschlagen auf einen Klick oder zum Download auch im Internet unter www.svg-sylt.de

Freya feiern

Wer der Freya noch fix zum 100. Geburtstag in 2005 gratulieren möchte, kann dies auf einem Kanal-Törn erledigen: Am 4.12. und 11.12. fährt sie von Kiel nach Sehestedt zum Weihnachtsmarkt am Himbeerhof. Ausverkauft ist leider bereits die spektakuläre Silvesterfahrt auf der Kieler Förde (Liveband, Galabuffet, Feuerwerk). Für 2006 hat die Freya ihre Rendezvous mit



Foto: KR

Syltern bereits festgezurrert: Am 1. und 25.5., am 13. und 22.6., am 13.7., 2., 8. und 16.8., am 5. und 21.9. und am 4.10. gehts mit dem SVG-Bus los am Westerländer ZOB, nach Friedrichstadt (Aufenthalt), mit der Freya von Rendsburg nach Kiel, mit Bus zurück. Tickets gibts in allen Infopavillons.

Überraschende Bus-Ökobilanz

Eine Studie des Bundesverbands der Busunternehmer bescherte sogar SVG-Mitarbeitern überraschende News. So „verbrät“ ein Reisender auf einer 500 km-Reise im Flieger 43,9 l Sprit, im Auto 32,6. Im Bus? Nur 5,9! Wie groß der Schadstoffausstoß dabei ist? 115 kg CO₂ im Flieger, 86 kg im Auto, nur 16 kg im Bus!

Foto: SVG-Archiv



Ausflugsbus, anno 1995: wie aus einem Autoquartett

Was haben die Leute nicht alles geschmeckt am Anfang: Doppeldeckerbusse kippen sowieso um bei Sturm, Sylter Ecken sind zu klein für Gelenkbusse und diese biegen sich überhaupt nicht mehr bei Wind. Am 1. September war es genau zehn Jahre her, dass Vera Prahls die SVG an Adler-Eigner Sven Paulsen verkaufte und dieser nach und nach nicht nur das Unternehmen, sondern auch die komplette Busflotte der SVG fit für die Zukunft machte. Evolutionärer

Zwischenstand zum 10-jährigen: 90 % aller Busse ausgetauscht, 15 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen, Nahverkehrsnetz modernisiert und neu vertaktet. Größte Neuananschaffung: die riesige Bushalle auf dem Betriebshof, was hieß – höhere Lebenserwartung für Busse, nie wieder Eiskratzen und vorgewärmte Fahrzeuge für die Chauffeure. Gefeierte wurde das Jubiläum mit einem flexiblen Fisch-Fleisch-Rund-um-die-Uhr-Bufferet im SVG-Gebäude am ZOB. Denn davon sollten



Foto: KR

Schon 25 Jahre für die SVG unterwegs: Torsten Hillje aus Rantum, rechts, hier mit seinem Kollegen Peter Ingwersen

Jawort und Jubilar

Glückwunsch: Busfahrer Torsten Hillje feierte 25-jähriges SVG-Jubiläum. Angefangen hat der Rantumer als Kfz-Mechaniker noch im alten Lokschuppen, in dem die SVG-Busse damals gewartet wurden. Heute ist seine Spezialisierung

das Thema Inselrundfahrten. Busfahrer Detlef Nissen hat „Ja“ gesagt zu seiner langjährigen Freundin Kerstin. Und 10 Saisonfahrer sagten „Tschüss bis zum nächsten Jahr“. Die meisten von ihnen werden in 2006 wiederkommen.



Sünhair auf die Zukunft im Herbst 1995: Die Grande Dame der SVG, Vera Prahls (re.), mit ihrer Tochter Monika und ihrem Schwiegersohn Peter Schwarke

auch alle Busfahrer was haben, und die arbeiten schließlich im Schichtdienst.



Da waren wir noch zehn Jahre jünger: Das offizielle Gruppenbild zur „Übergabe“ der SVG von Vera Prahls an Sven Paulsen mit Mitarbeitern

Zuwachs

Zwei neue Busse stehen ganz oben auf dem Wunschzettel der SVG für das Frühjahr 2006: Getestet und begutachtet werden derzeit ein vanHool mit schmaler Taille als neuer Stadtbuss (nur 2,35 m breit, 20 Sitz- und 30-Stehplätze) und ein TD 927 Astromega, ein Gigant mit Panoramascheibe und 90 Plätzen plus Fahrer für die Rundfahrtenflotte. Kalkuliert wird derzeit, ob es Sinn macht und möglich ist, mit den neuen Bussen als umweltschonende Sparmaßnahme auf gasbetriebene Motoren umzusteigen.



Das wäre das Größte: TE Astromega von vanHool, 460 PS stark, 6 Zylinder, 4 m hoch, 90 Plätze



Foto: Frey

Ratebild mit fünf Bartträgern: Na, wer von diesen Herren gehört zur SVG und welche gehören zu Truck-Stop? Richtig. Pucki steht ganz rechts!

Das rockt: Pucki goes Country

☛ Karsten „Pucki“ Puck, der bekannteste SVG-Chauffeur, ist ständig auf der Jagd nach Auftrittsmöglichkeiten für seinen Lieblingsbus, den gelben Oldie. Beim Truck-Stop-Auftritt in Hörnum ließ er ein lustiges Gruppenbild schießen, vom Kampener Maler Christian Hinrich den Bronzencevic Wetzikon, Baujahr 1958, kunstvoll-amüsanter verewigen. „Für Pucki, den Hei-licht von Sylt“ schrieb Hinrich dazu.



So sieht Kampens Künstler den Oldiebus: Christian Hinrich zeichnete Pucki und seinen gelben Wagen

Gratis ins Neue Jahr

Das ist ein echter Knaller: In der Sylvesternacht fahren wieder alle SVG-Busse gratis. Von 18 bis circa 4 Uhr morgens, alle 60 Minuten Richtung Munkmarsch, Braderup und Morsum, auf allen anderen Linien alle 30 Minuten. Tipp: Wer noch nichts vorhat, kann ja mal elegantes Partyhopping mit dem Bus machen. Tolle Stimmung auf allen Touren!

Spielzeug von der SVG



Dieser Reise- und Rundfahrtenbus ist demnächst als Miniatur zu haben

☛ Den kriegen sie klein, und toll aussehen wird er auch noch: Der große SVG-Reisebus (im Bild oben) soll jetzt von der renommierten Modellautoschmiede Rietze im bayerischen Altdorf als neue Serie aufgelegt werden. In der markanten knallblauen Lackierung, Format 1:87, Größe HO, Auflage erstmal 100 Stück. Mehr wird der-



zeit – wie bei großen Erbkönigen und Prototypen – noch nicht beraten. Das perfekte Souvenir für alle SVG- und Syltfans wird die Insel mit etwas Glück (voll geschenktäuglich!) noch vor Weihnachten erreichen und parkt dann selbstverständlich reihenweise auch bei uns zum Verkauf im SVG-Gebäude am Westerländer ZOB.

Unsere Mitarbeiter

Flexible Wissenschaftlerin



Sie organisiert Geburtstage für 100jährige (die Freya), sie holt die Gäste der Europa an Land und schickt sie mit Bus oder Rad auf Inselausflüge, sie bringt den Oldie-Bus der SVG in Fahrt: Viola Leist (27), verbindet die Partnerunternehmen SVG/Adler-Reederei mit Charme und Kreativität, bereitet als Event-Managerin gerade ihre 3. Syltsaison vor. Großer Betriebsausflug oder kleine Extratour? Sie legen den Termin fest, Viola regelt den Rest, mit jeder Menge Ideen und Elan. Austoben tut sich die sympathische junge Frau, die eigentlich Wirtschaftswissenschaftlerin ist und sich in ihrer Diplomarbeit mit Marketingstrategien beschäftigte, beim Handball. Ihre Position? Rückraum Mitte. Sehr flexibel. Genau wie im Job.

Foto: André Lammer

Dankeschreiben



Danke! Solche Post ist uns die liebste: Die Eisenbahn-Funkamateure der Stiftung Bahn-Sozialwerk bedankten sich mit Brief für den „wesentlichen Beitrag zum Gelingen unseres Kongresses“, die Familie Berg-Müller aus Karlsruhe lobte Rundfahrer Peter Ingwersen: „Noch nie haben wir einen so kompetenten Reiseführer erlebt!“

Foto: Sylpicture



Hallo, Kleine: Europa trifft Adler VII. Die SVG brachte Schleute zum Schiff und Schiffsgäste auf Touren

Schietwetter schön Sommerbilanz



Die Schlechtwetterperiode im Juli/August tat der SVG Gutes, brachte auch Gäste, die sonst nur am Strand herumliegen, in Fahrt. Bilanz: stabile Zahlen mit dezenter Aufwärtstendenz (über 1%), starke Kopenhagen-Ausflugsfahrten. Als Renner erwies sich die neue Rundtour (IC Husum-Westerland, 90 Minuten Shopping-Zeit, Inselbusrundfahrt, mit der Adler-Express nach Nordstrand, Bustransfer zurück nach Husum), bei der man einmal so überrannt wurde, dass kurzfristig Zusatzbusse bereitgestellt und ein zweites Schiff gechartert werden mussten. Zufrieden zeigten sich auch die Europa-Gäste, die von der SVG wieder mit einem üppigen Landgangprogramm bei zwei Syltstopps bedient wurden.

Mit leichten Startschwierigkeiten trat sie den Dienst an, nur wenige Wochen später war sie pünktlich und reibungslos nicht nur von Havnby nach List, sondern auch noch auf der ganzen Insel unterwegs: Die neue Syltfähre ist jüngster Werbepartner der SVG und zielt jetzt plakativ einen der großen Gelenkbusse.



Schmuckstück nicht nur auf dem Bus: neue Syltfähre

Bus mit Bullauge



Ganz schön maritim: Citaro mit neuem Werbeaufdruck der Syltfähre

Foto: KR

Extratouren

Auf Extratour waren: Lists Senioren (mit 80 Personen nach Ribe), die Norddörper Senioren (115 Reisende mit „Spaßmachern“ im Handgepäck nach Bongsiel, Tondern/Ribe), die Stadt Westerland (HansaPark), der Shanty Chor (Potsdam).

Neubau

Mal eben husch, husch aufgestellt? Nichts da: Richtig Arbeit macht die Installation der SVG- und Adler-Infotafeln. Im Bild die jüngste, neu am neuen ZOBLister Hafen.



Intensiv-Interviews mit SVG-Fahrgästen

Eine große Kundebefragung hat die Insel-Akademie im Auftrag der SVG durchgeführt. Zwei Studenten waren dafür fünf Tage nonstop im Bus unterwegs, einer davon besonders tapfer: Er wurde beim Notizenschreiben während der Fahrt „seekrank“. Die interessantesten Ergebnisse in Kürze: 80 % der SVG-Kunden sind Touristen und mit dem Auto angereist, lassen den Pkw zugunsten des Busses stehen; 90 % bewerten die Busse positiv. Wünsche der Gäste: bessere Syltinfos durch die Busfahrer; Display mit Haltestellen-Anzeige; Namensschilder für jede Haltestelle; größere Mülleimer für die Busse; Haltegriffe auch für kleinere Menschen. Jetzt arbeitet die SVG an der Umsetzung von Verbesserungen. Erste Schritte von vielen: weitere Schulungen der Fahrer durch Kathrin Wilke von der Insel-Akademie, Test von hochmodernen GPS-gestützte Infosystemen.

Zwei Fahrkarten für Inge

Was für eine Story: Inge Brüggens (59) gefiel das SVG-Angebot „Tausche Führerschein gegen Freifahrerschein für 1 Jahr“, das seit 2002 gilt, 40 Mal wahrgenommen wurde. Sie gab ihren Führerschein bei der Stadt ab, selbiger wurde pulverisiert. Nur die Fahrkarte, die bekam sie nicht. Zu jung, teilte man ihr mit, das Angebot gelte erst ab 80. Die Westerlanderin, die damit ihren Lappen quasi im Bus losgeworden war, kochte: „Seh ich etwa aus wie 80, oder wa-

rum hat man mir das nicht früher erklärt?“ Recht hat sie. So haben die Stadt, die SVG und der Kreis NF ihr jetzt eine doppelte Mobilitätsgarantie zukommen lassen: Jahreskarte für die SVG, vom Kreis gabs (aus dem Fonds einer ähnlichen Aktion wie auf Sylt) eine Freikarte für alle Festlandsbusse in NF. So kriegt die Story ein Happy-End: Der Tausch „Führerschein abgeben – Jahreskarte bekommen“ funktioniert ab sofort bei der SVG ohne jede Altersbeschränkung!

Tschüß Verena - Moin, André!



Auf Wiedersehen: Verena Hönigsmid mit Freund Andreas
Unser Neuer: Grafiker André Lammert am Mac und PC

Kommen und gehen: Verena Hönigsmid, Grafikerin der SVG und der Adler-Reederei, hat die Insel in Richtung Sauerland verlassen. Der Kündigungsgrund? Die Liebe. Die Anziehungskraft von ihrem Freund, Zim-

mermann Andreas, war auf Dauer doller, als die der Insel Sylt. Ihr Nachfolger ist André Lammert aus Osnabrück, Insel-Frischling, der bisher nur zweimal „auf ein paar Radtouren mit Freunden“ auf Sylt unterwegs war.

Foto: KR, Frey

Eine Frage...

Oft gefragt – endlich erklärt. Hier ist Platz für Ihre Fragen. Brief an: SVG, Trift 1, 25980 Westerland oder Email an: info@svg-busreisen.de

Sabine Uphoff, 25998 Rotenbek:

Wieviel Sprit verbrauchen die großen Busse?

Im Schnitt 25 bis 30 Liter Diesel auf 100 km. Spitzenreiter sind die Citaro-Gelenkbusse mit Klimaanlage mit knapp 40 Litern.

Weiter gehts...

...auf www.svg-sylt.de im Internet für alle, die noch mehr wissen wollen. Die nächste Ausgabe von Syltmobil, das ist dann schon die 9., wird zum Saisonstart Ostern 2006 erscheinen.

Syltmobil

erscheint drei Mal jährlich gratis an alle Sylter Haushalte
Herausgeber, v.i.S.d.P.: Sven Paulsen, SVG, Trift 1, 25980 Westerland, Tel. 04651/8361029
Auflage: 20.000
Redaktion: Kattrin Mauz-Rudi
Grafik: Kontor 11 Grafikdesign